

Dokumentation

ROUNDTABLE

2. Flüchtlinge, eine Zielgruppe der Anerkennungsberatung

Leitung/ Verantwortliche/r:	Markus Saxinger, IQ Netzwerk Sachsen-Anhalt, Teilprojekt Coaching und Case Management in Anerkennungsverfahren
------------------------------------	--

Zentrale Ergebnisse des Roundtables:

- Diskrepanz zwischen notwendiger Praxis und rechtlichen Hindernissen
- Flüchtlinge müssen viel mehr mitgedacht werden: schnelleres Verfahren: schneller Deutsch lernen, schneller in den Arbeitsmarkt, schneller in die Teilhabe, schneller ankommen > nachhaltig bleiben
- Koalitionsvertrag: hoffentlich werden die Punkte, die Flüchtlinge betreffen, auch eingehalten!
- Zugang zu Deutschkursen für Flüchtlinge von Anfang an ist das A+O
- Akzeptanz in Deutschland ist nötig, dass es Länder gibt, in denen es keine formalen Ausbildungen gibt / folglich keine Papiere beigebracht werden können
- Kompetenzfeststellungsverfahren sollte schnell zugänglich sein
- flexible Lösungen müssen her, kreative Herangehensweisen
- in Flächenländern ist Zugang zu Infrastruktur schwierig
- Anerkennungsstellen brauchen mehr realistisches Wissen über Herkunftsländer, Vorgänge nach „Schema F“ nicht hilfreich
- Wir müssen noch viel vernetzter miteinander arbeiten!
- Vorrangprüfung muss weg!